

Novitäten von B. F. Voigt
in Weimar.

[3588.] Mit Factur vom 1. Februar versandte ich pro novitate und ersuche die verehrten Handlungen, welche Nova unverlangt von mir nicht erhalten, schleunigst à condition zu verlangen:

Autenheimer, Fr., Elementarbuch der Differential- und Integralrechnung mit zahlreicher Anwendung aus der Analysis, Geometrie, Mechanik, Physik etc. für technische Lehranstalten. Mit 134 Holzschnitten. gr. 8. Geh. 2 $\frac{1}{2}$ 15 Ngr.

Beckmann, Ludw., theoretisch-praktisches Handb. für Wagenfabrikanten. (Schauplatz der K. u. H., Bd. 65.) Vierte verm. u. verb. Auflage von B. Kaufsch. Nebst Atlas in gr. 4. mit 27 Fol.-Taf. 8. Geh. 2 $\frac{1}{2}$ 20 Ngr.

Billard-Neglement, neuestes, nach Angabe der besten Meister. Dritte verm. Auflage. Imp.-Format mit Band. 10 Ngr.

Handbüchlein des guten Tons und der feinen Lebensart. Sechste verm. u. verb. Auflage. (2. unv. Abdruck.) 8. Geh. 15 Ngr.

Jaeger, Herm., die Ziergehölze der Gärten und Parkanlagen. Alphabetisch geordnete Beschreibung, Cultur und Verwendung aller bis jetzt näher bekannten Holzpflanzen und ihrer Abarten. gr. 8. Geh. 3 $\frac{1}{2}$ 15 Ngr.

Krüdenner, Leop., Angaben und Pläne theils schon ausgeführter, theils gut ausführbarer englisch-amerikanischer Mahlmühlen. (Schauplatz der K. u. H., Bd. 181.) Dritte verm. u. verb. Auflage. Nebst Atlas in gr. 4., mit 31 Fol.-Taf. 8. Geh. 2 $\frac{1}{2}$ 20 Ngr.

Maitre de plaisir, der unerschöpfliche. Enthaltend die besten Spiele, Lieder, Declamir- und Kunststücke etc. Neunte verm. u. verb. Auflage. (2. unv. Abdruck.) 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$.

Schedel, C. F. B., praktische und bewährte Anweisung zur Destillirkunst und zur Fabrikation der Liköre und Aquavite. (Schauplatz der K. u. H., Bd. 24.) Sechste verm. u. verb. Auflage. von E. W. Kreplin. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$.

Schlegel, Bernh., die Leimsiederei nach dem gegenwärtig vervollkommenen Zustande dieses Industriezweiges. (Schauplatz der K. u. H., Bd. 7.) Zweite verm. u. verb. Auflage. 8. Geh. 20 Ngr.

Weise, J. C. G., der Melonen-, Gurken- und Champignon-Gärtner für Treib- wie für Freiland-Cultur. Vierte verm. u. verb. Auflage, von J. Hartwig, Hofgärtner. gr. 8. Geh. 15 Ngr.

Von sämtlichen Artikeln gewähre ich 33 $\frac{1}{2}$ % Rabatt.

Zweiunddreißigster Jahrgang.

Verlag von Firmin Didot Frères,
Fils & Co. in Paris.

[3589.] In unserm Verlage erschienen soeben folgende Neuigkeiten und Fortsetzungen:

Odes d'Anacreon, avec 54 Compositions (Photographies) par Girodet. Traduction d'Ambr. Firmin Didot. (Collection Elzévirienne.) Format petit in-18. Brosch. Preis 10 $\frac{1}{2}$ 20 Ngr. ord., 8 $\frac{1}{2}$ 20 Ngr. no.; cart. 11 $\frac{1}{2}$ ord., 9 $\frac{1}{2}$ no. In antikem Einbände 16 $\frac{1}{2}$ ord., 14 $\frac{1}{2}$ no.

= Nur bei ganz sicherer Aussicht auf Absatz geben wir Handlungen, mit denen wir in Verbindung stehen, 1 brosch. Expl. à cond. Cart. und geb. Expl. jedoch ohne Ausnahme nur in feste Rechnung. =

Annuaire. Almanach du Commerce. (Didot-Bottin.) 68. Année de la publication. 1865. Mit mehr als 500,000 Adressen. Ein sehr starker Band von 194 Bogen oder 3272 Seiten. Brosch. Preis 5 $\frac{1}{2}$ 7 $\frac{1}{2}$ Ngr. ord., 4 $\frac{1}{2}$ 7 $\frac{1}{2}$ Ngr. no.; cart. in Leinwand Preis 6 $\frac{1}{2}$ 7 $\frac{1}{2}$ Ngr. ord., 5 $\frac{1}{2}$ 7 $\frac{1}{2}$ Ngr. no.; geb. ganz in Leder Preis 7 $\frac{1}{2}$ 15 Ngr. ord., 6 $\frac{1}{2}$ 15 Ngr. no.

= Können wir nur gegen baar liefern, da auch in diesem Jahre viele Vermehrungen und Verbesserungen die Herstellungskosten bedeutend vergrößert haben. =

Dictionnaire de l'Académie des beaux-arts, contenant les mots qui appartiennent à l'enseignement, à la pratique, à l'histoire des beaux-arts, etc. Tome II. 2. Livr. gr. in-8. Preis 1 $\frac{1}{2}$ 10 Ngr. ord., 1 $\frac{1}{2}$ no.

Perrot, Guillaume et Delbet, Exploration archéologique de la Galatie et de la Bithynie. 9. et 10. Livr. in-folio. à 2 $\frac{1}{2}$ 5 Ngr. ord., 1 $\frac{1}{2}$ 20 Ngr. no.

Einbanddecken für den kompletten Jahrgang 1864 der Mode-illustrés in Leinwand mit reicher geschmackvoller Goldpressung.

Für die Ausgabe mit colorirten Modekupfern, roth, Preis 1 $\frac{1}{2}$ 10 Ngr. baar; für die Ausgabe ohne colorirte Modekupfer, braun, Preis 1 $\frac{1}{2}$ 10 Ngr. baar.

[3590.] Bei uns sind erschienen und werden von Herrn A. G. Liebeskind in Leipzig mit $\frac{1}{2}$ Rabatt debitirt:

Staufe, Prof., Romanische Poeten. In ihren originalen Formen u. metrisch übersetzt. 8. (XVI u. 195 S.) 1865. Brosch. 1 $\frac{1}{2}$ 12 Ngr. ord.

= Kann der kleinen Auflage wegen nur fest gegeben werden.

Kordesch, L., Denksteine. Novellen für die reifere Jugend gebild. Stände. 8. 190 S. 1865. Brosch. 20 Ngr.

Frühlings-Lied. Gedicht von A. Batis, für Männerchor componirt von A. Vogl, Chormeister. gr. Royal-8. Partitur u. Stimmen 14 Ngr. ord.

Wien, Februar 1865.

A. Pichler's Wittwe & Sohn.

[3591.] Ende März erscheint und wird nur auf Verlangen versandt:

Dramatische Blätter.

Ein Organ

zur Förderung und Hebung der dramatischen Poesie

und

ihrer Darstellung durch die Schauspielkunst.

Herausgegeben von

Professor Dr. H. Th. Röttscher.

I. Jahrgang. 2. Heft. Preis 15 Ngr. ord.

Die „Dramaturgischen Blätter“ sollen das anerkannte Bedürfnis nach einem Organe befriedigen, welches die Interessen der dramatischen Poesie und ihrer Darstellung würdig vertritt. Sie werden den Kreis aller Probleme, aller Lebensfragen umfassen und sich dabei der Wissenschaft als einziger Waffe bedienen. Sie haben sich die Aufgabe gestellt, die Begeisterung für die dramatische Kunst mehr und mehr zu entzünden, zu läutern und die höchsten Schöpfungen des dramatischen Genius zu durchdringen. Durch diese Blätter ist, wie der Herausgeber sagt, ein Schritt zur Förderung der dramatischen Kunst gethan! Mögen die wahren Verehrer der Kunst durch ihre Theilnahme diesen Blättern eine immer größere Wirksamkeit sichern.

Haben Sie die Güte, sich thätig dafür zu verwenden und Ihre feste Continuation schleunigst aufzugeben.

Ergebenst

Dresden, den 15. Februar 1865.

E. C. Meinhold & Söhne.

Wichtig für Handlungen, welche colportiren lassen!

[3592.]

Bezugs-Bedingungen

von

„Waldheim's Illustrirten Monatsheften.“

Ich liefere „Waldheim's Illustrirte Monatshefte“ à 5 Ngr. ord.

a) nur gegen baar mit 40% netto 3 Ngr.;
b) Heft 1. gratis; Heft 2. bei einer Continuation von 25 Exemplaren und mehr auch gratis, sonst baar mit 40%.

Denjenigen Handlungen, welche erst im Laufe des Jahres eine Continuation von 25 Exemplaren und mehr erreichen und erhalten, vergüten wir die bezahlten Exemplare des 2. Heftes bei Versendung des 12. Heftes.

c) Freieremplare:
bei Bezug von 50 kompletten Expl. 55/50
" " " 100 " " 110/100
" " " 200 " " 220/200
" " " 300 " " 330/300
u. s. w. für jedes weitere 100 Exl. 10 Freierpl.
d) Drei Monate vom Datum meiner Factura nehme ich baar bezogene Hefte, welche etwa liegen geblieben sind, gegen baar wieder zurück.

Gewinn-Berechnung.

Bei Absatz von Exemplaren
25. 55/50. 110/100. 220/200.

zum Preise von 50 $\frac{1}{2}$ — 110 $\frac{1}{2}$ — 220 $\frac{1}{2}$ — 440 $\frac{1}{2}$.
zahlen Sie 25 $\frac{1}{2}$ — 50 $\frac{1}{2}$ — 100 $\frac{1}{2}$ — 200 $\frac{1}{2}$.

Gew. also r. in 25 $\frac{1}{2}$ — 60 $\frac{1}{2}$ — 120 $\frac{1}{2}$ — 240 $\frac{1}{2}$.

N. v. Waldheim's polyogr. Anstalt
in Wien.